





Mitteilungsblatt

Gemeinde Seubersdorf

Februar 2021 · Nr. 195 / 17. Jahrg.

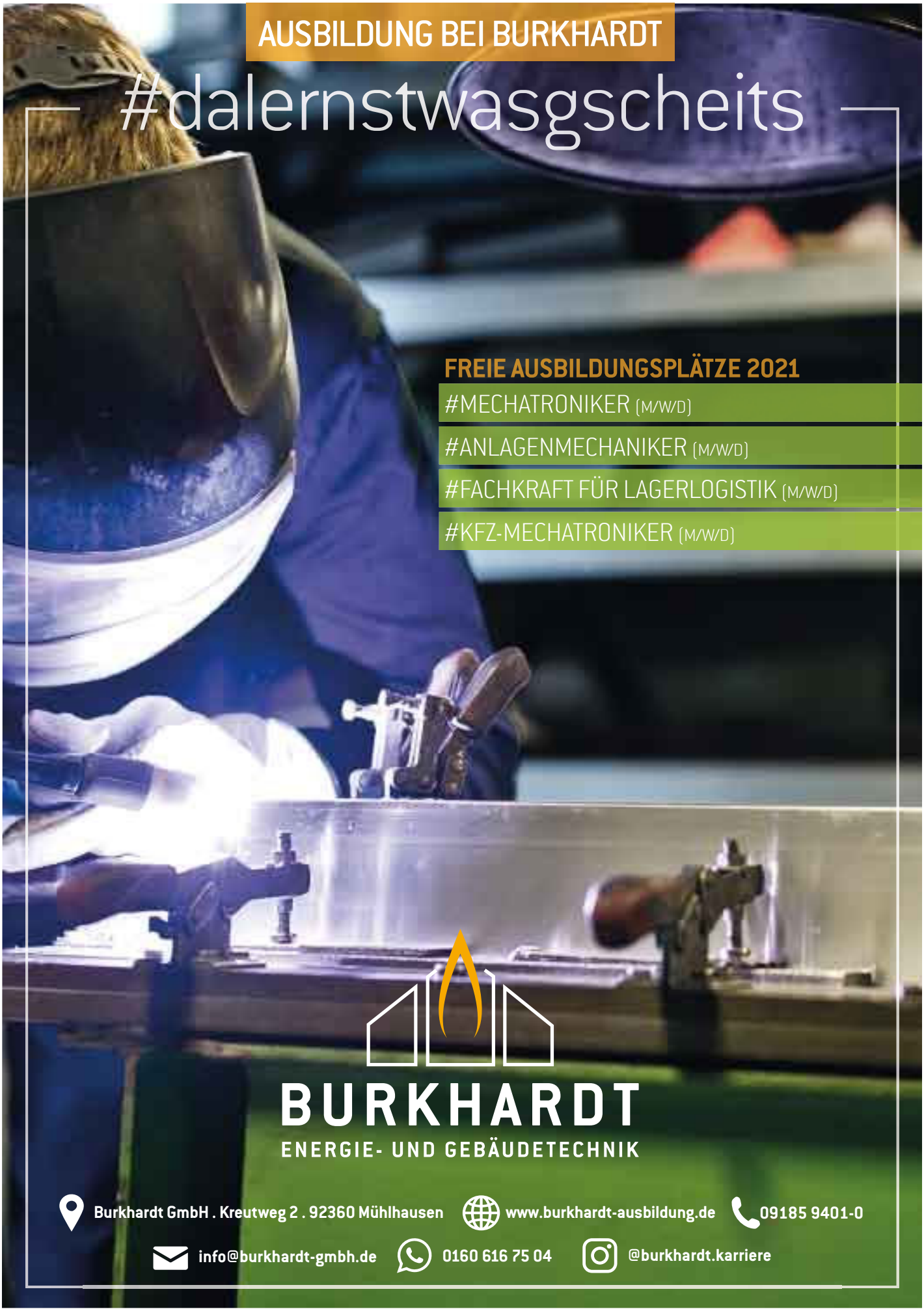


Die Abholung der FFP2-Masken für Pflegende Angehörige erfolgt bei der Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf. durch die Gemeindeverwaltung.

Seite 6 - 8:
Statistiken aus dem Rathaus

Seite 10 / 11:
Mikrozensus 2021

Seite 14 - 18:
Gedanken zur Geschichte von Seubersdorf


AUSBILDUNG BEI BURKHARDT
#dalernstwasgscheits
FREIE AUSBILDUNGSPLÄTZE 2021
#MECHATRONIKER (M/W/D)
#ANLAGENMECHANIKER (M/W/D)
#FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK (M/W/D)
#KFZ-MECHATRONIKER (M/W/D)
BURKHARDT
ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK
Burkhardt GmbH . Kreutweg 2 . 92360 Mühlhausen
www.burkhardt-ausbildung.de
09185 9401-0
info@burkhardt-gmbh.de
0160 616 75 04
@burkhardt.karriere

Vorwort



Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

der Winter hat uns fest im Griff. Wenn ich aus meinem Fenster schaue, sehe ich eine geschlossene weiße Schneedecke. Aber auch Corona und die damit verbundenen Maßnahmen haben uns fest im Griff.

Seit dem Frühjahr letzten Jahres lässt sich das Virus nicht mehr aufhalten. Die ganze Welt möchte zurück zu einer Normalität, wie wir sie vor der Pandemie kannten. Und für die ganze Welt heißt es seitdem: Durchhalten. Wie lange noch, kann keiner so richtig sagen.
Die Pflicht FFP2-Masken zu tragen ist seit dem 25. Januar 2021 festgesetzt und zwar u. a. im gesamten öffentlichen Nahverkehr, bei Arzt- und Gottesdienstbesuchen und beim Einkaufen. Den verschärften Lockdown müssen wir aktuell noch bis 14. Februar 2021 einhalten.

Meine Mitarbeiter*innen und ich tun vom Rathaus aus alles, was möglich ist. Die Kinder-Notbetreuung läuft, so dass wir den Eltern in dieser Zeit Unterstützung anbieten können, wo es dringend notwendig ist. Die Datenübertragung zum Homeschooling unserer Schulkinder wird auch ständig verbessert.

Und auch die **Ausgabe von FFP2-Masken** an Pflegeangehörige ist bereits organisiert.

Frau Bianca Schmaußer und Frau Birgit Kobler (siehe Titelbild) werden Ihnen die Masken gern aushändigen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin zur Abholung!

Der Lockdown, die Hygienevorschriften, Virus-Schnelltests und Maskenpflicht mit Distanz werden wahrscheinlich noch längere Zeit unsere Begleiter im Alltag sein.

Meine persönliche Hoffnung ist, dass der Sommer ohnehin gesundheitliche Besserung bringt und dann schon viele geimpft sind, und wir wieder zu einem „fast“ normalen Leben zurückkehren können.

Seien Sie nicht traurig, dass es heuer keinen Fasching gibt. Die guten Krapfen unserer Bäcker können Sie trotzdem genießen und Sie unterstützen dabei auch noch unser örtliches Backhandwerk.

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Februar.

Ihr Bürgermeister

Eduard Meier

Verstärkung gesucht!

ANLAGENMECHANIKER m/w/d ab sofort

AUSZUBILDENDEN ZUM ANLAGENMECHANIKER m/w/d für 09/2021

Für die Unterstützung eines modernen, mittelständischen Unternehmens. Mit Spezialisierung auf Druckluft- und Elektrotechnik im Schaltschrankbau und Industriemontagen.

Bewerbung vorzugsweise per E-Mail / alternativ per Post.
kk@kienlein-gmbh.de

Kienlein GmbH Druckluft- Elektro- technik

Mehr Infos unter
www.kienlein-gmbh.de

Marterweg 6 · 92364 Deining - Großalfalterbach · Tel. +49 9184 802840

Öffentliche Gemeinderatssitzung
Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf. vom 21.01.2021
- Beschlussprotokoll -

Siehe auch

➟ **www.seubersdorf.de**

➟ **Berichterstattungen in den Tageszeitungen**

I. Anerkennung der Niederschrift vom 17.12.2020

Beanstandungen ➙ keine!

Bekanntgaben aus nichtöffentlicher GR-Sitzung vom 17.12.2020:

➙ keine!

II. Bauanträge

Behandlung von Bauanträgen nach Art. 52 Abs. 2 GO; und Stellungnahme der Gemeinde Art. 64 BayBO;

1) Antrag für die Errichtung eines separaten Eingangs zur Dachgeschosswohnung mit Überdachung und Außentreppe

Fl.Nr. 39/1, Gem. Schnufenhofen
Petersweg 11, Schnufenhofen, 92358 Seubersdorf

Beschluss: **JA** / NEIN **20**/00

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag für die Errichtung eines separaten Eingangs zur Dachgeschosswohnung mit Überdachung und Außentreppe zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

2) Antrag auf Vorbescheid für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport

Fl.Nr. 102/23, Gem. Daßwang
Birkenweg 49, Daßwang, 92358 Seubersdorf

Beschluss: **JA** / NEIN **19**/01

Der Gemeinderat verweigert den Antrag auf **Vorbescheid** für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport und veränderter Zufahrt **und erteilt nicht** das gemeindliche Einvernehmen.

3) Antrag auf Vorbescheid für die Errichtung einer Maschinenhalle mit Photovoltaikanlage

Fl.Nr. 127(TF), Gem. Daßwang
Breitenbrunner Straße, Daßwang, 92358 Seubersdorf

Beschluss: **JA** / NEIN **20**/00

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf **Vorbescheid** für die Errichtung einer Maschinenhalle mit Photovoltaikanlage zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

4) Antrag für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage und Einliegerwohnung

Fl.Nr. 34, Gem. Seubersdorf
Triftweg 2, 92358 Seubersdorf
Abstandsflächenübernahmen liegen vor.

Beschluss: **JA** / NEIN **20**/00

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage und Einliegerwohnung zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

III. Neubau einer KiTa mit einem 4-gruppigen KiGa + einer 3-stufigen KiKri in Seubersdorf
Vergabe Spachtelböden mineralisch

Wirtschaftlichstes Angebot: Fa. Vögerl aus Parsberg.

Beschluss: **JA** / NEIN **19**/01

Der Gemeinderat vergibt die Spachtelböden mineralisch für den Neubau der KiTa an Fa. Vögerl aus Parsberg.

IV. Neubau einer KiTa mit einem 4-gruppigen KiGa + einer 3-stufigen KiKri in Seubersdorf
Vergabe Malerarbeiten innen

Wirtschaftlichstes Angebot:
Fa. Schindler aus Breitenbrunn.

Beschluss: **JA** / NEIN **19**/01

Der Gemeinderat vergibt die Malerarbeiten innen für den Neubau der KiTa an Fa. Schindler aus Breitenbrunn.

V. Datenschutzbeauftragter Bestellung des Datenschutzbeauftragten

(bisher Fa. insidas)
Als DSB wird vorgeschlagen:
Frau Kerstin Bäumel, Kämmerin.

Beschluss: **JA** / NEIN **20**/00

Der Gemeinderat bestellt für die Aufgaben des Datenschutzbeauftragten ab 01.01.2021 Frau Kerstin Bäumel, Kämmerin.

VI. Informationssicherheitsbeauftragter Bestellung des Informationssicherheitsbeauftragten

(bisher Fa. insidas)
Als ISB wird vorgeschlagen:
Frau Kerstin Bäumel, Kämmerin.

Beschluss: **JA** / NEIN **20**/00

Der Gemeinderat bestellt für die Aufgaben des Informationssicherheitsbeauftragten ab 01.01.2021 Frau Kerstin Bäumel, Kämmerin.

Eine Überdachung aus Stahl und Glas

schützt vor Wind, Wetter und praller Sonne!

- komfortabel
- pflegeleicht
- wertbeständig



Wir beraten Sie gerne:

Albert Kurzendorfer
Metallbau · Spenglerei GmbH
Dorfstr. 1 · Seubersdorf · Tel. 09497/90055
www.akurzendorfer.de

VII. Sonstiges

a) Bericht des Bürgermeisters

1 nächste Sitzung: **Donnerstag, 25.02.2021,19.00 Uhr**

2 FF-Wissing: kommende Woche Termin i. S. Planung neues Feuerwehrgerätehaus

3 29.01.2021 Fr. Anders i. S. Wasserversorgung für Seubersdorf

4 KiTa neu geht es wieder weiter, Iso-Material nun da

5 Ortsdurchfahrt Eichenhofen wird in 2021 noch nicht asphaltiert

6 Rathausplatz und Bürgersaal: Elektriker 95 % fertig, mit den Außenanlagen geht es weiter sobald das Wetter passt

7 DE Batzhausen, Abbruch erledigt
Gespräch mit Landschaftsarchitekt Herrn Kölbl wurde konstruktiv geführt.

b) Anfragen / Sonstiges von div. Gemeinderäten

- Internet Daßwang soll ab Freitag, 22.01.2021 wieder funktionieren
- Bauvorhaben Eichenseer, evtl. kommt in der Februarsitzung eine Abwägung in die GRS
- Ehemaligen Praxisräume in der Regensburger Str. 8 sind gekündigt.
  Arztsitzvergabe ist nicht in Händen der Gemeinde.

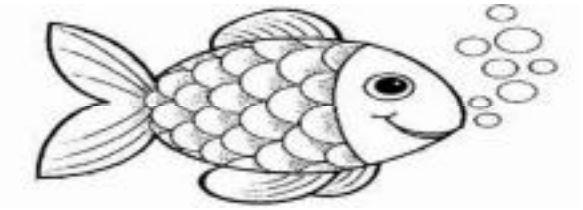
Informationsprotokollbestätigung:
Nach Bekanntgabe des Informationsprotokolls im GR wurde kein Widerspruch kundgetan.

Roland´s Fischbraterei

Steckerlfisch

Makrelen,
Brezen, Kartoffelsalat

Abholung mittags und abends
Daßwang, Zum Mühltal 23



Aschermittwoch
17. Februar 2021
Vorbestellung erforderlich bis 14.02.2021
unter Tel. 0 94 97 / 94 93 50 oder
0 15 20 / 9 23 58 34

meier
HEIZUNGSBAU GmbH

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

- **Techniker/Meister m/w/d**
- **Anlagenmechaniker m/w/d**
- **Servicetechniker m/w/d im Kundendienstbereich**
- **Auszubildende zum Anlagenmechaniker m/w/d für 2021/22**

Wir bieten:
- Übertarifliche Bezahlung
- Teilweise 4-Tages-Woche

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte an:
Meier Heizungsbau GmbH
Regensburger Str. 55, 92358 Seubersdorf
Email: meier.heizungsbau@gmx.de,
Telefon-Nr. 09497-265



Entwicklung Geburten und Sterbefälle in der Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf.



Jahrgänge	Geburten	Sterbefälle
1995	57	34
1996	59	44
1997	49	33
1998	60	42
1999	70	38
2000	58	34
2001	49	30
2002	50	32
2003	47	32
2004	42	23
2005	49	40
2006	37	31
2007	35	47
2008	51	48
2009	40	39
2010	45	34
2011	37	46
2012	51	45
2013	45	44
2014	52	40
2015	51	64
2016	45	56
2017	52	59
2018	65	52
2019	44	47
2020	68	42

Haupt- und Nebenwohnsitze der Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf.

zum Stand vom 31.12.2020

ORT	Hauptwohn-sitze	Nebenwohn-sitze	Gesamt	Gesamt HAW
Seubersdorf	1745	85	1830	
Krappenhofen	107	9	116	
Neuhausen	35	0	35	1887
Batzhausen	900	38	938	
Klingelmühle	9	0	9	
Waldhausen	129	10	139	1038
Daßwang	491	23	514	
Willmannsdorf	31	0	31	
Winn	61	1	62	583
Eichenhofen	333	13	346	
Gastelshof	12	1	13	
Haag	5	0	5	350
Freihausen	205	5	210	
Ittelhofen	201	16	217	
Riedhof	19	0	19	
Waldkirchen	27	0	27	452
Schnufenhofen	398	20	418	398
Wissing	514	23	537	
Wachtlhof	19	1	20	533
Gesamt	**5241**	**245**	**5486**	**5241**

Rathausstatistik

erstellt am 14.01.2021

Rentenanträge 2020

Im Jahr 2020 wurden folgende Rentenanträge gestellt:

93 Rentenauskunft
21 Anträge auf Kontenklärung
17 Anträge auf Kindererziehungszeiten
0 Fragebogen Vertrauensschutz
26 Hinterbliebenenrente
21 Abmeldung einer Rente
24 Beantragung Sterbevierteljahr
0 Mütterrente
19 Regelaltersrente mit 65 Jahren
22 Altersrente für besonders langjährig Versicherte
5 Altersrente für Schwerbehinderte
18 Überprüfung Versicherungsverlauf
5 Altersrente für langjährig Versicherte
15 Rente wegen Erwerbsminderung
0 Verkürzter Antrag auf Weiterzahlung einer Rente
0 Fragebogen Versorgungsausgleich
1 sonstige Anträge (z.B. Auszahlung einer Rentenabfindung, Beitragserstattung)
5 Antrag auf freiwillige Rentenzahlung
3 Waisenrente
0 Umwandlung Vollrente in Teilrente
0 Erziehungsrente
1 Widerspruch Rentenbescheid

Baupläne 2020

Im Jahr 2020 sind insgesamt **69 Baupläne** eingegangen davon:

29 Neubau Wohnhaus
9 Umbau Wohnhaus
6 Sanierung/Neubau landwirtschaftliche Halle/Stall/landwirtschaftlicher Umbau
7 Neubau Garage/Carport/Geräteschuppen
0 Nutzungsänderungen
0 Gemeindliches Bauvorhaben
2 Gewerbliches Bauvorhaben
9 Mehrfamilienhaus/Doppelhaus
2 Tekturanträge
1 Isolierte Befreiung
2 Werbeanlagen
2 Überdachungen/Kleinvorhaben

Gewerbemeldungen 2020

In der Zeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2020 erfolgten folgende Meldungen im Gewerbeamt:

78 Anmeldungen
24 Abmeldungen
9 Ummeldungen

437 Betriebe sind derzeit in der Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf. angemeldet

Einwohnerbewegungen 2020

Im Jahr 2020 erfolgten u.a. folgende Meldungen im Einwohnermeldeamt:

246 Anmeldungen
174 Abmeldungen
84 Umzüge (innerhalb der Gemeinde)
8 Anmeldungen Nebenwohnsitze
25 Statuswechsel - Hauptwohnsitz wird Nebenwohnsitz
11 Statuswechsel - Nebenwohnsitz wird Hauptwohnsitz
9 Abmeldungen von Amts wegen

Ausgestellte Dokumente 2020

In der Zeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2020 wurden folgende Dokumente ausgestellt:

506 Personalausweise
96 Reisepässe
36 Kinderreisepässe
27 vorläufige Personalausweise
1 vorläufige Reisepässe

666 Dokumente wurden insgesamt von der Gemeinde Seubersdorf ausgestellt

Bundeszentralregister 2020

Im Jahr 2020 wurden folgende Anträge ans Bundeszentralregister gestellt:

301 Anträge Führungszeugnis
14 Anträge Gewerbezentralregisterauskunft

Religion: Änderungen 2020

51 Kirchen-Eintritte (Taufen)
25 Kirchen-Austritte

2020

Ortsteil	Geburten	Eheschließungen	Sterbefälle
Seubersdorf i.d.OPf.	18	3	20
Krappenhofen	2	-	2
Neuhausen	-	-	-
Batzhausen	11	2	6
Waldhausen	-	-	-
Klingelmühle	-	1	-
Daßwang	6	-	6
Winn	-	-	-
Willmannsdorf	1	-	-
Ittelhofen	4	1	1
Freihausen	2	1	2
Waldkirchen	-	-	-
Riedhof	-	-	-
Wissing	9	1	1
Wachtlhof	2	-	-
Eichenhofen	5	-	1
Gastelshof	-	-	-
Haag	-	-	-
Schnufenhofen	8	3	3
Gesamt	68	12	42

Jahresrückblick des Standesamtes Seubersdorf i.d.OPf. für das Jahr 2020

Im Jahr 2020 erblickten 68 (44 Vorjahr) **Kinder** mit Wohnsitz im Gemeindebereich Seubersdorf i.d.OPf. **das Licht der Welt.**
38 Elternpaaren wurde ein **Mädchen, 30** Elternpaaren ein **Sohn** geboren.

Fast alle Neugeborenen kamen in umliegenden Krankenhäusern zur Welt und wurden deshalb in den jeweiligen Städten standesamtlich beurkundet. Eine Geburt wurde beim Standesamt Seubersdorf i.d.OPf. beurkundet.

Die neuen Erdenbürger verteilen sich auf die einzelnen Gemeindeteile wie folgt:

In **Seubersdorf i.d.OPf.** wohnen **18** (14 Vorjahr) neue Erdenbürger, in **Krappenhofen 2** (-), in **Batzhausen 11** (8), in **Daßwang 6** (4), in **Willmannsdorf 1**(-), in **Ittelhofen 4** (2), in **Freihausen 2** (2), in **Wissing 9** (7), in **Wachtlhof 2** (-), in **Eichenhofen 5** (2) und in **Schnufenhofen 8** (3).

Die beliebtesten Vornamen waren **Sophia(e) (3), Lena (2), Anna (2), Fiona (2), Mia (2), Clara (2) und Theresa (2)** bei den Mädchen, **Jakob (3), Noah (2) und Moritz (2)** bei den Buben.

Geheiratet haben im abgelaufenen Jahr **12** (16 Vorjahr) **Paare** beim hiesigen Standesamt.

Verstorben sind 42 (47 Vorjahr) **Personen (22 Männer, 20 Frauen),** davon wurden 17 beim Standesamt Seubersdorf i.d.OPf. beurkundet.

Das Durchschnittsalter der **Männer** lag bei **78** Jahren, das der **Frauen** bei **84** Jahren. Die älteste **Frau** ist mit **93** Jahren verstorben, der älteste **Mann** ebenfalls mit **93** Jahren.
4 Frauen und **2 Männer** erreichten das hohe Lebensalter von über **90 Jahren.**
Es sind aber auch **2 Personen** verstorben, die das **60. Lebensjahr** nicht erreicht haben (1 Mann, 1 Frau).
10 Verstorbene waren Bewohner des Lebenszentrums Seubersdorf i.d.OPf..

20 Verstorbene hatten ihren Wohnsitz in **Seubersdorf i.d.OPf., 2** in **Krappenhofen, 1** in **Eichenhofen, 6** in **Batzhausen, 6** in **Daßwang, 1** in **Ittelhofen, 2** in **Freihausen, 1** in **Wissing** und **3** in **Schnufenhofen.**

PKW-Anhänger

Stefan Freihart
Buch 39 · 92363 Breitenbrunn
Mobil: 0171-6825893 · Tel. 09495-9030108

Aschermittwoch 17. Februar

Abholzeit: 14:00 - 18:00 Uhr

Firmengelände Festzelte Gschrey
Am Weichenturm 1 · 92358 Seubersdorf

Gegrillte Makrelen und Doraden
Fisch- und Lachssemmel
geräucherte Makrelen
große Breze

Solange Vorrat reicht!!

Vorbestellung erwünscht unter:
09497/902001 oder 0172/4726112.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Festzelte Gschrey

Neuregelungen Gültigkeitsdauer Kinderreisepässe und Personalausweise

Zu den **Neuregelungen** gibt das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat folgende Hinweise.
Gültigkeitsdauer Kinderreisepässe
Werden Kinderreisepässe neu beantragt, dürfen diese ab dem 1. Januar 2021 nur für einen maximalen Gültigkeitszeitraum von zwölf Monaten ausgestellt werden.
Soll ein Kinderreisepass verlängert werden, darf ab dem 1. Januar 2021 die Gültigkeit des Verlängerungsaufklebers ebenfalls nur maximal zwölf Monate betragen.
Bisher ausgestellte Kinderreisepässe sind bis zum jeweils aufgedruckten Gültigkeitsdatum gültig.
Wünscht die antragstellende Person ein mehrere Jahre gültiges Dokument, ist ein regulärer Personalausweis oder Reisepass zu beantragen.

Personalausweis ab 2. August 2021 (Artikel 11)
Zum 2. August 2021 werden unter Verweis auf die europarechtliche Vorgabe in der VO (EU) Nr. 2019/1157 die **Fingerabdrücke** verpflichtend in den Personalausweis aufgenommen.
Aus aktuellem Anlass weisen wir darauf hin, dass sich **ab 1. Januar 2021 die Gebühren für den Personalausweis erhöht und für Personen ab 24 Jahren 37 Euro** (wie für die eID-Karte) betragen.

Zudem werden ab 1. Januar 2021 die nachträgliche Aktivierung der Online-Ausweisfunktion, das Neusetzen der Geheimnummer und die Entsperrung (nach Verlust) gebührenfrei.

Aus dem Vereinsleben

Gansbrauerei sponsort Trainingsshirts für den ASV Batzhausen

Um nach den Corona-Einschränkungen gut ausgestattet in den Trainingsbetrieb starten zu können, hat sich die Herrenmannschaft des ASV Batzhausen mit Langarmtrainingsshirts ausgestattet. Diese wurden von der Gansbrauerei Neumarkt gesponsort. Außerdem erfreut sich die Mannschaft über neun Jugendspieler, die im Laufe des Jahres 2020/2021 in die Mannschaft eingegliedert werden und für frischen Wind sorgen.



Der Teammanager Chris Kolb bedankt sich im Namen der Herrenmannschaft des ASV Batzhausen für die Unterstützung der Gansbrauerei Neumarkt bei Herrn Goswin Diepenseifen und Braumeister Armin Lorenz.

bewegen!

FEBRUAR 2021

Herzliche Einladung zum Online Vortrag



Katholischer Deutscher Frauenbund

DIE GLÄSERNE PATIENTIN

eHealth - Datenschutz und Verbraucherrecht

Die Digitalisierung im Gesundheitswesen schreitet voran. Sei es die Corona-Warn-App, die elektronische Patientenakte oder die Fitness- und Gesundheitsdaten, die auf Smartwatches oder Smartphones gespeichert werden.
Im Rahmen dieses digitalen Vortrags sehen wir uns an, wie es in all diesen Bereichen um die Rechte und Pflichten des Verbrauchers bestellt ist. Da Informationen über den Gesundheitszustand zu unseren sensibelsten Daten gehören, sind auch alle Aspekte des Datenschutzes von besonderer Relevanz. Es werden aber auch einige Maschen und Fallen vorgestellt, mit denen Verbraucher*innen in diesem Bereich gerne abgezockt werden. Abschließend werfen wir einen Blick auf mögliche positive und negative Auswirkungen, wenn gesundheitsrelevantes Verhalten und der Gesundheitszustand digital dokumentiert werden.

Termin: Mittwoch, 24.02.2021

Beginn: 15 Uhr mit Dauer 90 Minuten

Anmeldeschluss: Montag, 17.02.2021

Voraussetzung: stabile WLAN-Verbindung am Computer, Handy bzw. Tablet möglich

Referentin: Eva Traupe, Volljuristin, Leiterin VSB Verbraucherteamleiterin und Leiterin der Beratungsstellen Regensburg/Schwandorf/Cham

Gebühren: *kostenlos*

Anmeldung an die KDFB Geschäftsstelle, Tel. 0 84 21 50-6 73

KDFB Diözesanverband Eichstätt Bildungswerk e.V.,
Pedettistraße 4, 85072 Eichstätt
Telefon 08421 50-673, www.frauenbund-eichstaett.de

TANNENBERGER
HEIZUNG UND BAD
~ Heizung ~ Sanitär
~ Lüftung ~ Kundendienst
~ Solar ~ Tankservice
Hauptstraße 57
92358 Batzhausen
Tel. 09497/398 o.705
E-Mail:
info@tannenberger-gmbh.de
www.tannenberger-gmbh.de

Frauenbund Schnufenhofen/ Seubersdorf

Der Frauenbund Schnufenhofen und der Frauenbund Seubersdorf unterstützen die Aktion des VSB und des KDFB Eichstätt und sammeln ausrangierte Handys und Smartphones. Mit dieser Aktion wird der Aufbau einer Schule in Afrika unterstützt. Die gesammelten Geräte werden erfasst, überprüft und anschließend fachgerecht recycelt oder zur Weiternutzung aufbereitet. Gespeicherte Daten werden in einem zertifizierten Prozess gelöscht. Es werden Sammelboxen aufgestellt in Seubersdorf bei Metzgerei Pöhmerer, Bäckerei Liedl und Bäckerei Wittl.
In Schnufenhofen stehen die Boxen bei Roswitha Seitz und im Hofladen Beer. Bis zum 10. März können Handys und Smartphones abgegeben werden.

Mikrozensus 2021 im Januar gestartet

Interviewerinnen und Interviewer des Landesamts für Statistik in Fürth bitten um Auskunft.

Der Mikrozensus ist die größte amtliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Seit mehr als 60 Jahren wird in Bayern und im gesamten Bundesgebiet jährlich etwa ein Prozent der Bevölkerung befragt. Nach Angaben des Bayerischen Landesamts für Statistik in Fürth betrifft dies in Bayern rund 60 000 Haushalte. Sie werden im Verlauf des Jahres von speziell für diese Erhebung geschulten Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2021 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus statt. Dabei handelt es sich um eine gesetzlich angeordnete Haushaltsbefragung, für die seit 1957 jährlich ein Prozent der Bevölkerung zu Themen wie Familie, Lebenspartnerschaft, Lebenssituation, Beruf und Ausbildung befragt wird. Für einen Teil der auskunftspflichtigen Haushalte kommt ein jährlich wechselnder Themenbereich hinzu, der in diesem Jahr Fragen zur Gesundheit beinhaltet.

Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürgerinnen und Bürger des Landes von großer Bedeutung. So entscheiden die erhobenen Daten z.B. mit darüber, wieviel Geld Deutschland aus den Struktur- und Investitionsfonds der Europäischen Union erhält.

Aufgrund steigender Anforderungen, z.B. im Bereich der Arbeitsmarkt- und Armutsberichterstattung, wurde der Mikrozensus für die Jahre ab 2020 überarbeitet. Neben der bereits seit 1968 in den Mikrozensus integrierten Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union (LFS – Labour Force Survey) sind seit 2020 auch die bisher separat durchgeführte europäische Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU SILC – Euro-

Wir reparieren jeden Fernseher, Radio, Verstärker...



Finger - electronics

- Reparatur aller Elektronik-Geräte (TV, HiFi, Video, Sat, ...)
- Reparatur aller Fabrikate
- Ersatzteil- und Zubehörbeschaffung, auch für Haushalts- und Bürogeräte

Fachwerkstatt für Unterhaltungselektronik

Wappersdorfer Str. 74
92360 Mühlhausen
Tel 09185/9229966

Öffnungszeiten:
Montag 9-12 und 14-18Uhr
Dienstag 9-12 und 14-18Uhr
Donnerstag 9-12 und 14-19Uhr
Freitag 9-12 Uhr

Wir gestalten Ihr Haus!

Sie möchten Ihr Haus innen und außen streichen
und können sich einfach nicht für eine Farbe entscheiden?



Vorher (Original)



Gestaltungsvorschlag



Fassade

Wir bieten Ihnen individuelle Gestaltungen anhand **eigener** Fotos an.

Berschneider GmbH
Putz - Estrich - Farbe

Handwerkerstr. 4 - 92355 Velburg
Tel.: 09182 90074
E-Mail: info@berschneider-putz.de

SIPPL
Erd- und Pflasterbau

Wir bauen Zukunft

Sippl Erd- und Pflasterbau GmbH
Holnsteiner Weg 1
92334 Staufersbuch

Tel.: 0 84 60 901 07 32
www.sippl-erd-pflasterbau.de
info@sippl-erd-pflasterbau.de

- **Abbruch**
  Gebäudeabbruch
  Entkernung
  Entsorgungskonzepte
- **Tiefbau**
  Baugrubenaushub
  Hausanschlüsse
  Kanal- und Rohrleitungsbau
- **Pflasterbau**
  Außenanlagen
  Gestaltung
  Großflächen
- **Betonbau**
  Bodenplatten
  Fundamente
  Stützwände

pean Union Statistics on Income und Living Conditions) sowie ab diesem Jahr die Befragung zu Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) Teil des neuen Mikrozensus. Um die Befragten trotz dieser Erweiterungen zu entlasten, wird die Stichprobe seit 2020 in Unterstichproben geteilt, auf welche die verschiedenen Erhebungsteile LFS, EU-SILC und IKT verteilt werden.

Die Befragungen zum Mikrozensus finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind in diesem Jahr rund 60 000 Haushalte zu befragen. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren, wer für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt wird.

Die Befragungen werden in vielen Fällen als telefonisches Interview mit den Haushalten durchgeführt. Dafür engagieren sich in Bayern zahlreiche ehrenamtlich tätige Interviewerinnen und Interviewer im Auftrag des Bayerischen Landesamts für Statistik. Haushalte, die kein telefonisches Interview wünschen, haben die Möglichkeit, ihre Angaben im Rahmen einer Online-Befragung oder auf einem Papierfragebogen per Post zu übermitteln.

Ziel des Mikrozensus ist es, für Politik, Wissenschaft, Medien und die Öffentlichkeit ein zuverlässiges Bild der Lebensverhältnisse aller Gruppen der Gesellschaft zu zeichnen. Um die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht. Sie gilt sowohl für die Erstbefragung der Haushalte als auch für die drei Folgebefragungen innerhalb von bis zu vier Jahren. Durch die Wiederholungsbefragungen können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden. Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen das geplante Telefoninterview bei den Haushalten stets zuvor schriftlich an.

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2021 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Interviewerinnen und Interviewer zu unterstützen.

Immobilienverkauf in Seubersdorf ist einfach



Sebastian Koller
Immobilienberater

Mein Service für Sie:
✓ Unverbindlicher Ersttermin
✓ Professionelle Marktpreiseinschätzung für Ihre Immobilie
✓ Vermarktung Ihrer Immobilie anhand eines individuellen Vermarktungskonzeptes inkl. Expose´
✓ Prüfung und Vorauswahl der Interessenten
✓ Kaufvertrag verhandeln
✓ Betreuung von A – Z: Besichtigungen, Notartermin, Nachbetreuung
✓ Vermietungsservice von A – Z
✓ Unsere Erfahrung als größter Makler in Bayern

Ich bin für Sie da:
✓ persönlich vor Ort bei Ihnen oder in einer unserer Filialen
✓ telefonisch 09181/210-677
✓ per email: sebastian.koller @sk-neumarkt.de



Sparkasse Neumarkt-Parsberg
ImmobilienCenter
Telefon: 09181 210-662
www.sparkasse-neumarkt.de /immobilien
in Vertretung der Sparkassen Immobilien GMBH VERMITTLUNGS

Urlaub 2021? Flexibel und sicher!

Sichern Sie Ihr Wohnmobil – Modell 21

JURA - REISEMOBILE
individuell · flexibel · familiär VERMIETUNG

Kostenlose Umbuchung auf einen späteren Mietzeitraum*

PARTNER RENT AND TRAVEL MIETSTATION

- **Reisefertige Ausstattung inklusive**
- **Zufriedene Gäste und individelle Beratung**

www.jura-reisemobile.de · info@jura-reisemobile.de · 09497/949686

*** Umbuchung kulanterweise bis 14 Tage vor der Reise, falls in Deutschland Ausgangs-, Kontakt- oder Reisebeschränkungen bestehen.**

SemmlerDruck OHG
› Offsetdruck
› Digitaldruck
› Textildruck
› Werbetafeln
› Sportartikel
Bergstraße 23a
92358 Daßwang
Tel. (0 94 97) 90 21 22
Fax (0 94 97) 90 21 24
E-Mail: semmlerdruck@gmx.de
www.semmlerdruck.de

Rathaus geschlossen!

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, aufgrund einer Systemumstellung ist das Rathaus der Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf. am **Dienstag, 23.02.2021** und zusätzlich das Bürgerbüro am **Freitag, 26.02.2021** geschlossen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Partyservice Mirwald

Bestellen - abholen - gemütlich zu Hause essen

SPEISEKARTE

Sonntag, 07.02.2021	Hax´n mit Kloß	7,50 €
	Sauerbraten mit hausgem. Spätzle	8,50 €
	Schnitzel mit hausgem. Kartoffelsalat	6,00 €
	Käsespätzle	5,50 €
Sonntag, 14.02.2021	Schäuferl mit Kloß	8,00 €
	Burgunderbraten m. hausgem. Spätzle	8,50 €
	Schnitzel mit hausgem. Kartoffelsalat	6,00 €
	Gemüselasagne	5,50 €
Sonntag, 21.02.2021	Jägerbraten mit Kloß	7,50 €
	Sauerbraten mit Semmelknödel	8,50 €
	Cordon bleu m. hausgem. Kartoffelsalat	7,50 €
	Käsespätzle	5,50 €
Sonntag, 28.02.2021	Gyros mit Reis und Zaziki	8,50 €
	Burgunderbraten mit Kloß	8,50 €
	Schnitzel mit hausgem. Kartoffelsalat	6,00 €
	Gemüselasagne	5,50 €
Sonntag, 07.03.2021	Hax´n mit Kloß	7,50 €
	Sauerbraten mit hausgem. Spätzle	8,50 €
	Schnitzel mit hausgem. Kartoffelsalat	6,00 €
	Käsespätzle	5,50 €

Zusätzlich bieten wir auch:
Geräucherte Bratwürste, Salami, Rohschinken, Kaichl
Wir bitten um **rechtzeitige Vorbestellung!**
Abholzeit: 11:00 - 13:00 Uhr



Der Umwelt zuliebe bitte eigene Töpfe bzw. Schüsseln mitbringen.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf:
Tel. 08460/242 · Waldkirchen 9 · Seubersdorf
Bleiben Sie g'sund - Ihre Familie Mirwald

Verkauf von Wildspezialitäten

von unserem Verkaufshänger in Waldhausen
20.03. / 27.03. von 9.00 - 14.00 Uhr
und am 03.04. von 8.00 - 12.00 Uhr



Osterschinken:
roh und gekocht vom Hausschwein
Bratenfleisch, Hirsch, Wildschwein, versch. Salamisorten.
Geräucherte Bratwürste versch. Wurstgläser!
- Alles aus eigener Herstellung -
Weitere Termine u. Vorbestellung unter 01 60 / 98 93 93 69.
Thomas Lang, Batzhausener Str. 17, Waldhausen



Mit Freude konnte Herr Bürgermeister Eduard Meier der Verwaltungsfachangestellten Frau Bianca Schmaußer das Prüfungszeugnis für den Angestelltenlehrgang II – vergleichbar mit der 3. Qualifikationsebene im öffentlichen Dienst – überreichen und gratulierte zu dem Erfolg.

Frau Schmaußer hat in den vergangenen 2 Jahren den Lehrgang neben ihrer Tätigkeit in der Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf. absolviert und unterstützt weiterhin das Team im Rathaus, nun als Verwaltungsfachwirtin.

Fundsachen aus dem Fundamt:

Gefunden wurde:



- Randlose Brille mit schwarzem Gestell (Marke Bellini)
- Rotes Schlüsselmäppchen mit 5 silbernen Schlüsseln bei Zebrastreifen in der Nürnberger Straße, Seubersdorf
- Silbernes Armkettchen mit Gravur auf der Straße zwischen den Ortsteilen Daßwang und Willmannsdorf
- Mobiltelefon, (Marke Samsung) auf der Hauptstraße in Batzhausen

Der Verlierer kann sich beim Fundamt der Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf., Tel: 09497/94196-12 oder per E-Mail an buergerbuero@seubersdorf.de melden.

Bitte an die Finder hinsichtlich Fundsachen:
Um eine bessere Identifizierung der Fundsachen zu gewährleisten, bitten wir die Finder, die Fundsachen nicht einfach in den gemeindlichen Briefkasten zu werfen, sondern bitte persönlich beim Fundamt vorzusprechen, um Angaben bezüglich des Fundortes und des Funddatums zu machen und ob wir Ihre Daten dem rechtmäßigem Besitzer mitteilen dürfen, falls sich dieser meldet. Vielen Dank!

Die Gemeinde gratulierte im Januar 2021

80. Geburtstag

Kreszenzia Adlfinger, Am Brunnenberg, Eichenhofen
Franziska Fromm, Willmannsdorf
Johanna Schierl, Nürnberger Straße, Seubersdorf
Helga Paulus, Hauptstraße, Batzhausen
Margarete Seitz, Adelburgweg Eichenhofen

85. Geburtstag

Franz Meier, An der Kirche, Schnufenhofen
Walburga Vögl, Regensburger Straße, Seubersdorf
Emilie Zöllner, Marktstraße, Schnufenhofen

90. Geburtstag

Friedrich Weidner, Buchenweg, Seubersdorf

Goldene Hochzeit

Peter und **Elisabeth Sellerer,**
Alte Poststraße, Freihausen

Diamantene Hochzeit

Alban und **Elfriede Meier,** Zum Bahnhof, Batzhausen

Eiserne Hochzeit

Josef und **Walburga Vögl,**
Regensburger Straße, Seubersdorf

GLAS Götz
Besuchen Sie unsere neue Ausstellung!


Alois-Senefelder-Straße 35
92318 Neumarkt-Stauf
Telefon (0 91 81) 6 98 60 88
www.glas-goetz.de

Gasthaus Thumann · Ittelhofen
Jedes 1. Wochenende im Monat bieten wir Ihnen
„Essen zum Mitnehmen“ an.
Februar: Fr. 05., Sa. 06., So. 07.
März: Fr. 05., Sa. 06., So. 07.
Tel. 09497/1888
Es freut sich auf Ihren Besuch: Fam. Thumann

Mitteilungen vom Standesamt Seubersdorf i.d.OPf. - Januar 2021

Geboren wurden:

Den Eltern **Daniel Burger** und **Christin Schaknat,** Daßwang, Zum Mühltal, eine **Tochter Marie**

Den Eltern **Andreas** und **Ina Fischer,** geb. Weigert, Batzhausen, Engelloh, eine **Tochter Elisabeth**

Den Eltern **Martin Gabler,** geb. Mendel und **Simone Gabler,** Seubersdorf i.d.OPf., Nürnberger Straße, ein **Sohn Fabian**

Den Eltern **Simon** und **Katrin Strobl,** geb. Hofmann, Batzhausen, Engelloh, ein **Sohn Theo**

Den Eltern **Christoph** und **Carina Göschl,** geb. Schierl, Seubersdorf i.d.OPf., Untere Lärchenstraße, ein **Sohn Korbinian Josef**

Verstorben ist:

Herr Marco Glas,
Schnufenhofen, Am Kreuzbügl, mit **45 Jahren**

Geheiratet haben:

Herr
Philipp Gerhard Hermann
Seubersdorf i.d.OPf.
Pfarrer-Färber-Straße
und
Frau
Jasmin Edeltraud Mirwald
Seubersdorf i.d.OPf.
Pfarrer-Färber-Straße



Wohnungsmarkt

2-Zimmerwohnung in neuer Wohnanlage
zu vermieten, 72 qm Wohnfäche,
1. Bezug mit Einbauküche, Balkon und Garage
Tel. 09497 90055.

Seubersdorf, kleines Haus,
ca. 83 qm zu vermieten, mit Garage und Garten
für max. 2 Personen, keine Hunde, Miete: 420,00 €
E-Mail: jupp.hagedorn@web.de

Impressum:

Mitteilungsblatt der Gemeinde Seubersdorf

Herausgeber: Gemeinde Seubersdorf
vertreten durch den 1. Bürgermeister Eduard Meier
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Gemeindeverwaltung Seubersdorf

Für Anzeigen-Annahme:
Semmler-Druck, Daßwang

Auflage: 2.000 Exemplare

Druck: Semmler Druck
Bergstr. 23a · 92358 Daßwang
Tel. (0 94 97) 90 21 22 · Fax (0 94 97) 90 21 24
E-Mail: semmlerdruck@gmx.de

Für Irrtümer und Druckfehler keine Haftung.

Gedanken zur Geschichte von Seubersdorf
... aus der Zeit nach dem 2. Weltkrieg bis zur Großgemeinde

– nicht nur für Erwachsene – **Teil - 4a**



Seubersdorf 1941

Im Teil 4 der „Gedanken zur Geschichte von Seubersdorf“ betrachten wir einige Aspekte/Geschehnisse aus der Zeit zwischen dem 2. Weltkrieg und der Gebietsreform, d. h. bis zu dem Zeitpunkt, an dem der Ort Seubersdorf durch die Eingemeindung weiterer Gemeinden zur Großgemeinde Seubersdorf wurde.

Der hier vorliegende Teil 4a beschränkt sich aus Platzgründen auf die Aspekte der Bevölkerungsbewegungen im und nach dem 2. Weltkrieg sowie die damalige Wasserversorgung und das kulturelle Umfeld in Seubersdorf.

Eine ausführliche Beschreibung dieser Ära findet man in der „Chronik Seubersdorf“ von Herrn Konrad Schmid. Dieses Buch ist digitalisiert und kann auch seitenweise im Internet mit dem Link zur Universitätsbibliothek Regensburg bei digital.bib-bvb.de abgerufen werden. Viele der hier aufgeführten Informationen sind auch über Wikipedia, bpb.de, historisches-lexikon-bayerns.de, Gemeindeverzeichnis.de und statistischebibliothek.de im Internet abrufbar. Weitere Informationen stammen aus der Chronik und dem Kirchenführer der Pfarrei Seubersdorf, sowie auch aus den Unterlagen des früheren Bürgermeisters Herrn Johann Stauner.

Bevölkerungsbewegungen im 2. Weltkrieg und direkt danach:

Während und nach dem 2. Weltkrieg gab es große Bevölkerungsbewegungen:

- Ausquartierungen von Städtern, die durch Bombardements keine Bleibe mehr hatten, oft wurden auch Kinder „aufs Land“ geschickt
- viele Zwangsarbeiter, die in der Rüstungsindustrie und in der Landwirtschaft, oft unter schlimmsten Bedingungen, arbeiten mussten, wurden befreit
- viele Flüchtlinge aus dem Osten des ehemaligen Großdeutschen Reichs kamen in den Westen, in die 4 Besatzungszonen der Amerikaner, Engländer, Franzosen und Russen.
- viele gefangene deutsche Soldaten (ca. 11 Mio.), davon in Frankreich (ca. 1 Mio), England (ca. 3,6 Mio.), USA (3,1 Mio.) und Russland (ca. 3,1 Mio), kamen nach dem Krieg, aber oft erst Jahre später, in die Heimat zurück (1955 die letzten aus Russland)
- viele gefallene und in der Gefangenschaft verstorbene Soldaten und
- viele Tote durch die Bombardements der Engländer und Amerikaner kamen nie mehr nach Hause zurück.

Dadurch bekamen die bisherigen Orte in der Mitte und im Westen Deutschlands eine neue, veränderte Bevölkerungsstruktur. Auf dem Land, wo Häuser trotz der Kriegsschäden noch bewohnbar waren, wurden Flüchtlinge, d. h. für viele dort Wohnende, „fremde Deutsche“, untergebracht. Dabei ging es nicht nur darum, freien Wohnraum zu nutzen, nein, es wurden Wohnraumkapazitäten geschaffen, indem die bisherigen Bewohner in ihren Häusern zusammenrücken mussten.

Ganz anders als heute, wo das Angebot von leerstehendem Wohnraum für Flüchtlinge aus Kriegsgebieten in manchen Fällen zum lukrativen Kerngeschäft wurde. Der Qualitätsunterschied zwischen Wohnraum von Einheimischen und Flüchtlingen war damals gar nicht so groß. Alle mussten sich einschränken, alle halfen Allen. Eventuell war auch die Prägung der Menschen im „Dritten Reich“ eine der Voraussetzungen für die gegenseitige Unterstützung, im Gegensatz zu heute, wo der Egoismus, geprägt durch Marketingsprüche, immer mehr den persönlichen Vorteil in den Vordergrund und die gegenseitige Rücksichtnahme in den Hintergrund rückt. Es gab auch gegenseitige Hilfe auf staatliche Anordnung: das Lastenausgleichsgesetz (LAG 14.8.1952). Dieses Gesetz hatte zum Ziel, Deutschen, die infolge des 2. Weltkriegs und seiner Nachwirkungen Vermögensschäden oder besondere andere Nachteile erlitten hatten, eine finanzielle Entschädigung zu gewähren. Diese Umverteilung (= Lastenausgleich) erfolgte dadurch, dass diejenigen, denen erhebliches Vermögen verblieben war (insbesondere betraf das Immobilien) eine Lastenausgleichsabgabe zahlten. Dass dies nicht alles reibungslos ging, ist nachvollziehbar, auch damals gab es Probleme zwischen den „einheimischen“ und den „zugewiesenen“ Bevölkerungsgruppen, insbesondere, wenn die persönlichen Belastungsgrenzen erreicht wurden.

Seubersdorf

Im damaligen Ort Seubersdorf fanden viele Flüchtlinge vorübergehende und dauerhafte Bleibe. Sie wurden auf „Anordnung“ untergebracht. Sie benötigten nicht nur Wohnraum, sie benötigten auch Essen und Trinken, Wasser, Kleider, Schule etc. Freilich waren damals die Ansprüche bei weitem nicht so hoch, wie man es sich heute vorstellt. Aber auch die damaligen Einwohner von Seubersdorf hatten nicht viel zu verteilen. Sie hatten zwar im Gegensatz zu den Flüchtlingen noch Wohnungen, die Flüchtlinge kamen mit „nichts“, aber es wurden doch alle, mit mehr oder weniger Problemen, versorgt. So standen damals, für uns nur schwer denkbar, oft nur ein Sanitärraum für mehrere Familien zur Verfügung. Es gab keine Wasserleitung, keine Abwasserkanäle zu zentralen Kläranlagen, Essen und Kleider gab es auf Bezugsscheine. Oft kamen mit der Eisenbahn zusätzlich Städter aufs Land, um Nahrungsmittel gegen Kleider oder andere noch verbliebene Wertgegenstände einzutauschen.

In Seubersdorf eskalierte die Situation. Am 16.11.1947 wurde per Beschluss des Gemeinderates *„der Zuzug in die Gemeinde grundsätzlich gesperrt; sollte dieser unumgänglich sein, so ist die gleiche Zahl von Leuten im Austauschverfahren von Seubersdorf auszuquartieren“.* Dieses Veto währte nur ein paar Monate. Danach schnellte die Einwohnerzahl rapide nach oben, als sich noch mehr Flüchtlingsfamilien, von denen viele in den umliegenden Ortschaften Notunterkünfte hatten, über kurz oder lang in Seubersdorf eine dauerhafte Bleibe suchten.

Bevölkerungsänderungen nach dem 2. Weltkrieg aus Sicht der Kirchen

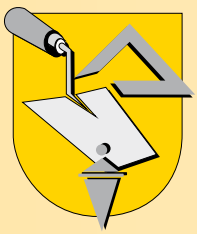
Durch die Bevölkerungsbewegungen gab es in den Ortschaften auch Änderungen bei der Anzahl der katholischen und evangelischen Christen vor Ort. So wurden in den Städten und Dörfern nicht nur zerstörte Kirchen wiederaufgebaut, sondern auch neue, den Bevölkerungsstrukturen angepasste Kirchen errichtet.

Seubersdorf

Hier bei uns gab es bereits nach dem Eisenbahnanschluss ein reges Wachstum. Anwohner aus den umliegenden Ortschaften zogen nach Seubersdorf, da sie von dort aus mit der Bahn zur Arbeit fahren konnten. Nach Ruhestandsseelsorgern kamen auch junge Seelsorger zur Unterstützung nach Seubersdorf, die unter der Regie des Eichenhofener „Pfarrherrn“ zu wirken hatten. Anfangs durften sie nur für gebrechliche und alte Seubersdorfer da sein, die anderen konnten ja weiterhin nach Eichenhofen in die Kirche gehen. Um aufkommende Spannungen zu mindern, wurde die Seelsorgestelle in Seubersdorf am 1.12.1940 zu einer Expositur erhoben. Nun durften alle Seubersdorfer vom Expositus betreut werden.

Nachdem Seubersdorf weiterhin wuchs, wurde Seubersdorf im Jahr 1944 zur selbstständigen Pfarrei erhoben. Damit kam aber für die Pfarrei auch die schwere Aufgabe eine ausreichend große Pfarrkirche zu bauen und das in einer Zeit, in der es hieß: „baut Wohnungen, keine Kirchen!“. Nach Planungen, Grundstückszusage und Finanzierungsklärung konnte im Jahr 1947 mit dem Bau begonnen werden. 30 Heimatvertriebene, versorgt durch die heimischen Landwirte, halfen bei den Maurerarbeiten. Noch vor der Währungsreform 1948 konnte der Rohbau abgeschlossen werden. Im Oktober 1949 wurde der neue Kirchenbau durch Bischof Dr. Josef Schröffer konsekriert.

Einwohnerzahlen		01.12. 1910		13.09. 1950		01.05. 1978		31.03. 2020	1910 - 2020
	Lkrs.		%		%		%		%
Seubersdorf	Pbg.	**436**	*79,8*	**784**	*76,5*	**1384**	*35,7*	**1878**	*330,7*
Batzhausen	Pbg.	**483**	*33,5*	**645**	*23,3*	**795**	*27,9*	**1017**	*110,6*
Daßwang	Pbg.	**405**	*25,2*	**507**	*-4,7*	**483**	*15,3*	**557**	*37,5*
Eichenhofen	Pbg.	**260**	*32,3*	**344**	*-4,7*	**328**	*6,7*	**350**	*34,6*
Ittelhofen	Bgrs	**421**	*14,7*	**483**	*-10,1*	**434**	*4,8*	**455**	*8,1*
Schnufenhofen	Bgrs	**226**	*8,4*	**245**	*23,3*	**302**	*27,8*	**386**	*70,8*
Wissing	Bgrs	**370**	*22,4*	**453**	*-19,4*	**365**	*44,4*	**527**	*42,4*
Großgemeinde		**2.601**		**3.461**		**4.091**		**5.170**	
Wachstum in %			*33,1*		*18,2*		*26,4*		*98,8*
		1.Weltkrieg 1914-18		2.Weltkrieg 1939-45		Gebietsreform			



KARL BAU
Bauunternehmen

RK Bau GmbH
Zum Haag 3
Eichenhofen
92358 Seubersdorf
Tel. (09497) 949770
E-Mail: rk.bau@t-online.de

- **Rohbauarbeiten**
- **An-/Umbauten**
- **Planung**
- **Pflasterarbeiten**
- **Aussenanlagen**
- **Erdarbeiten**





Neubau, noch ohne Kirchenbänke

Das Kreuz im Altarraum stellt „Christus als König der Wahrheit und Sieger über die Lüge“ dar. Die ursprünglich zu seinen Füßen angebrachte Schlange als Symbol des Teufels wurde bei späteren Renovierungen entfernt.

Die Glocken wurden, wie so vieles andere auch, gestiftet. Enorm drückend war damals nach der Währungsreform die Last der Schulden. Zuschüsse und Geldspenden mit größeren Beträgen kamen damals u. a. auch von Papst Puis XII., dem Ordinariat Eichstätt, dem Landratsamt Nürnberg (!) und v. a. m. Begründet wurden diese Geldspenden mit dem Hinweis auf die Arbeitsbeschaffung für die Flüchtlinge.

Rund 10 Jahre später wurde die „alte“ Kirche von Seubersdorf, die heutige Marienkirche, renoviert. Es wurden die Kriegsschäden beseitigt und die Kirchturmspitze ersetzt.

Lust auf Farbe? - Wir machen‘s farbig!

MALERSERVICE
WOLFGANG WAIDA

- Innenraumgestaltung
- Fassadengestaltung und Anstrich
- Tapezieren
- Innen- und Außenputzarbeiten
- Renovierungen innen und außen
- Schutzanstriche für Holz und Metall

Bergstraße 26
92358 Daßwang
Tel. 0171/2491662
Fax 09497/941729



Marienkirche vor der Renovierung im Jahr 1956



Marienkirche nach der Renovierung im Jahr 1956 mit neuer Kirchturmspitze



Marienkirche heute (Bild von Alfons Dürr)

Wasserversorgung

Im antiken Rom gab es bereits 312 Jahre vor Christus, die Aqua Appia, ein Aquädukt mit 17 Kilometer Länge. In Hamburg gab es 1848 eine moderne Wasserversorgung, in München seit 1883, in Neumarkt wurde um 1900 eine Wasserversorgung aufgebaut.

Seubersdorf

In Seubersdorf hatte man im Jahr 1950 (!) noch keine Wasserleitung. Man musste das Wasser aus Zisternen, kleinen Brunnen oder aus der Hüll entnehmen. Bei Trockenheit holte man das Wasser mit Fuhrwerken von den umliegenden Ortschaften wie Waldhausen, Wissing oder Hollerstetten. Die Ausnahme war seit dem Eisenbahnbau der Brunnen im Bahnhof, welcher neben den Dampflokomotiven auch benachbarte Gebäude mitversorgte. Die Buchbergquelle gab nur wenig und bedingt taugliches Wasser, dort traf man sich oft schon um 2.00 Uhr morgens zum Wasserholen.

Erste Überlegungen für eine sichere Wasserversorgung gab es seit 1910, diese wurden aber durch den 1. Weltkrieg zunichte gemacht. Nächste Versuche im Jahr 1922 wurden von der Regierung abgelehnt. Auch ein Versuch nach dem 2.Weltkrieg wurde aus wirtschaftlichen Gründen nicht realisiert, man hatte sich ja soeben erst für einen Kirchenneubau entschieden. 1949 wurde versucht, gemeinsam mit Eichenhofen eine Wasserversorgungsgruppe zu bilden, auch dies gelang nicht.

Am 5.7.1950 legte ein Großfeuer das Sägewerk Looshorn (später Bächmann) in Schutt und Asche. Aufsehen erregte die Tatsache, dass die Feuerwehr tatenlos zusehen musste, da für Löscharbeiten lediglich ein paar Eimer Wasser zur Verfügung standen. Die Reaktion ließ nicht lange auf sich warten. Sogar im Landtag wurde das „Dilemma von Seubersdorf“ erörtert. Nun wurde endlich die Wasserversorgung für Seubersdorf konkret in Angriff genommen. 1951 wurde man „wasserfündig“, es wurde eine Pumpstation gebaut und im November 1952 floss bereits das erste Wasser aus den 110 Hausanschlüssen. Im Folgejahr, 1953, konnte bereits Krappenhofen mitversorgt werden. 1967 wurde mit einem zusätzlichen Brunnen und Hochbehälter die Seubersdorfer Wasserversorgung weiter ausgebaut.



1951: Beim Bau der Wasserleitung fielen zwei Rinder in den Wasserleitungsgraben



vatter
Parsberg - Velburg
Soforthilfe bei Wasserschäden
Wasserschadeninstandsetzung
Leckortung
Gebäudetrocknung
Rohbautrocknung
24 Stunden Notdienst
TÜV- Zertifizierung
Wagnergasse 2 92331 Parsberg
Tel.: 09492/ 60 11 30
www.wasserschadensanierung-vatter.de

anspruchsvolle
GRABMALE
92358 Seubersdorf-
Waldhausen
Am Schwall 9
09497-902030
WEIN
www.grabmale-wein.de
info@grabmale-wein.de
WEIN

RaumDesign FassadenGestaltung
u. Renovierung
Malermeister
Jürgen Bissinger
Oening A2
92334 Berching
Tel. 0 84 60 90 12 21
Fax. 0 84 60 90 12 92
Mobil 0 175 27 20 204
Wir geben Ihrem Zuhause ein neues Gesicht

Kultur - Seubersdorf

Trotz der „schlechten“ Zeit, in der man sich Vieles teilen musste, lebte die „Kultur“ auf. Man hatte doch noch Zeit für- und miteinander. Es gab noch kein Fernsehen, keine soziale Medien, wenig Autos und noch viele Wirtshäuser. Das Miteinander, der „alten“ mit den „neuen“ Seubersdorfern befruchtete sich gegenseitig. So gab es unter vielen anderen Vereine für Krieger, Vertriebene, Landsmannschaften, Fußballer, Schützen, Radfahrer, Musiker, Chöre, Sängerinnen, kirchliche Verbände für Jung und Alt, Männer und Frauen und Tanzkapellen, Theater- und Volkstanzgruppen und auch „Maschkerer“ (Jahre bevor die Schnufenhofener Katzenfliacha überhaupt wussten was das Wort „Fasching“ bedeutet ☺) sowie, nicht zu vergessen, unsere Feuerwehr – allzeit bereit, nur das Wasser fehlte manchmal.



Faschingsumgang in Seubersdorf



1955 wurde am Buchberg der Bau eines Sportplatzes begonnen. Eine Pioniereinheit des US-Armee führte unentgeltlich 1956 die Rohplanie des Sportplatzes durch.

Fazit:
Nach dem Bevölkerungszuwachs durch den Eisenbahnanschluss kam nun nach den schlimmen Jahren und Folgen des 2. Weltkriegs ein „massiver“ Zuwachs auf unser Seubersdorf zu. Die neue Bevölkerungsvielfalt brachte nicht nur Probleme, sondern auch gegenseitiges Kennenlernen und Respektieren und auch Wachstum in Qualität und Quantität mit sich. Das alles ging nicht von heute auf morgen, nicht in unserer ländlichen Oberpfalz. Aber im Nachhinein können wir doch irgendwie stolz auf das erreichte sein. Im nächsten und letzten Teil 4 b werden noch ein paar Aspekte wie Schule und Kindergarten und vor allem die Gemeindegebietsreform betrachtet.

Anlässlich des Jubiläums „700 Jahre erste urkundliche Erwähnung Seubersdorf“
erschienen an dieser Stelle, in mehreren Folgen, Gedanken zur Geschichte von Seubersdorf. Verbunden ist diese Betrachtung mit einem Preisrätsel, dessen Lösung nach dem Erscheinen dieser letzten Folge im Rathaus abgegeben werden kann.

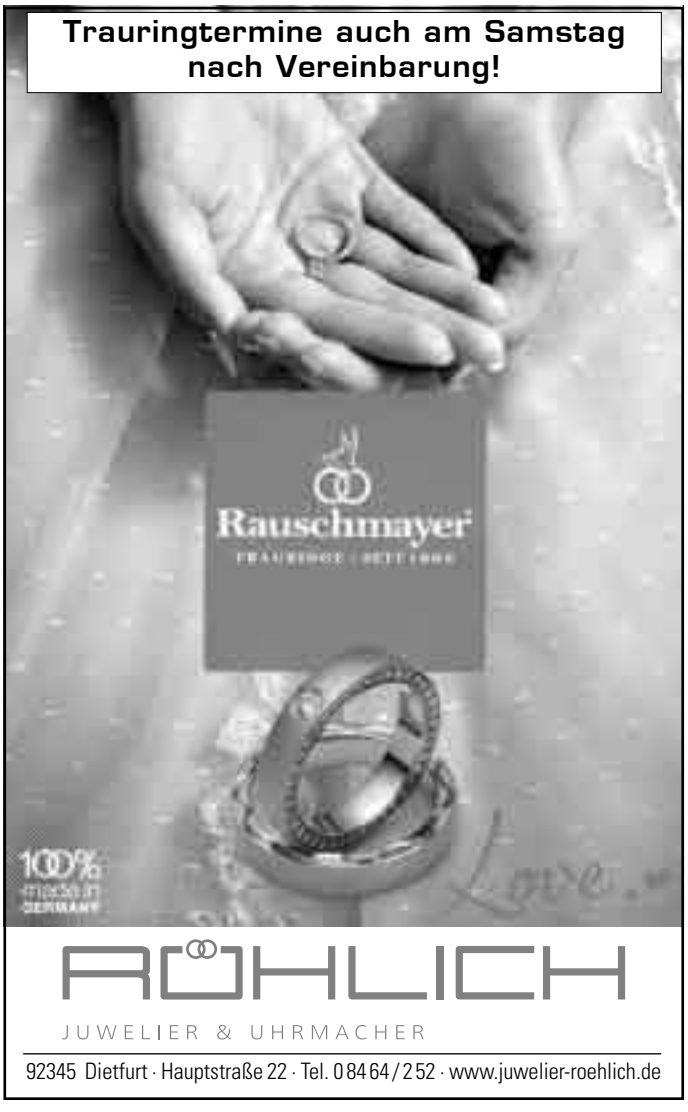
Hier die Frage zur Folge 4a:
In welchem Jahr wurde die Wasserversorgung in Seubersdorf in Betrieb genommen? Addieren Sie die Quersumme dieses Datums,

Ergebnis → ☐☐

Sie benötigen diese für die Gesamtantwort nach der letzten Folge (4b) von „Gedanken zur Geschichte von Seubersdorf“.

Sammlung: →

Folge	1	→		
	2 a	→		
	2 b	→		
	3 a	→		
	3 b	→		
	4 a	→		



Online Live Kurse - DIY- Selbstgemacht

Bund Naturschutz in Bayern e.V.

Die drei Online Workshops von Stef & Simone laufen ganz nach dem Motto von Maria Montessori. Schöne Geschenke, Kreatives und Individuelles aus eigener Herstellung. Setzte ein Zeichen gegen den Plastik-Konsum und Verpackungsmüll. Lerne welche Wirkstoffe gut für deine Haut und Haare sind und wie du sie natürlich und umweltfreundlich pflegen kannst.

Knetseife herstellen und umfilzen
Freitag, 19.02.2021, 16.30 Uhr
Ab 5 Jahre mit Begleitung
Dauer ca. 40 - 50 Minuten



Festes Shampoo/ Bars herstellen
Samstag, 20.02.2021, 15.00 Uhr
Ab 12 Jahre
Dauer ca. 50 Minuten



Lippenpflege und Puder selbst herstellen
Samstag, 27.02.202,1 15.00 Uhr
Ab 12 Jahre
Dauer ca. 60 - 80 Minuten



Pro Kurs können sich 6 Interessierte anmelden. Materialien werden gestellt. Unkostenbeitrag pro Workshop liegt bei 5,- €. Du brauchst einen Online Zugang und Spaß am Selbermachen.

Anmeldung bis zum 12.02.2021

Weitere Informationen und Anmeldung bei Beate Bindemann **Tel.: 0157/54983109.**

Initiator ist die Ortsgruppe Seubersdorf des Bund Naturschutz.

Sie suchen einen
zuverlässigen Partner,
der **fachkompetent & sauber** arbeitet?

Wir bieten Ihnen - mit 40-jähriger Erfahrung:

- Stuckateurarbeiten
- Innen- und Außenputze
- Pflaster und Zäune
- Vollwärmeschutz

Rufen Sie uns jetzt an:
Tel. 09497 - 10 14
Batzhausen
www.scherer-bau.de

HS SCHERER BAU GMBH
PUTZ · FASSADE · PFLASTER

Landratsamt Neumarkt i.d.OPf.

NM LANDKREIS NEUMARKT

Kostenlose Masken für pflegende Angehörige: Abholung bei den zuständigen Städten, Märkten und Gemeinden

Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege stellt für pflegende Angehörige in ganz Bayern insgesamt 1 Million FFP2-Schutzmasken kostenfrei zur Verfügung.

Der Landkreis erhält insgesamt rund 10.000 Masken, die vom Landratsamt an die 19 Gemeinden entsprechend deren Einwohnerzahlen weitergeleitet wurden. Die Ausgabe an die Bürger erfolgt über die jeweilige Heimatgemeinde unter folgenden Kriterien:

Die Hauptpflegeperson einer bzw. eines zu pflegenden Angehörigen **erhält bei Vorlage des Schreibens der Pflegekasse mit Feststellung des Pflegegrades** der bzw. des Pflegebedürftigen als Nachweis der Bezugsberechtigung drei kostenlose Masken. Die Masken müssen in der Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung der pflegebedürftigen Person abgeholt werden.

Abholung der Masken bei der Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf. ab 25.01.2021:

Die Abholung der FFP2-Masken erfolgt bei der Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf. durch die Gemeindeverwaltung.

Bitte beachten Sie:

Da das Rathaus aufgrund der Corona-Beschränkungen derzeit für den Parteiverkehr geschlossen ist, bitten wir Sie, vorab einen Termin zur Abholung der Masken mit uns zu vereinbaren.

Tel.: 09497/94196-0
E-Mail: info@seubersdorf.de

Die Termine können während der allgemeinen sonstigen Öffnungszeiten von Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr und am Donnerstag auch nachmittags von 14:00 bis 18:30 Uhr vereinbart werden.

Besuchen Sie uns im Internet:
www.seubersdorf.de

Der Strobl Beck
Brot- und Feinbäckerei
Inhaber: Stefan März
Hauptstraße 24 • 92358 Batzhausen • Tel. 0 94 97 / 278

Unsere Öffnungszeiten:

	Ruhetag
Montag	
Dienstag	06.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch	06.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag	06.00 - 17.00 Uhr
Freitag	06.00 - 17.00 Uhr
Samstag	06.00 - 12.00 Uhr

... herzhafte Bäcker-Snacks
... leckere Kuchen und Feinbackwaren
... traditionelle Brot- und Mehrkornspezialitäten



Wer kann teilnehmen?

Mit dem Bürgerenergiepreis Oberpfalz werden Privatpersonen, Vereine, Schulen und Gruppierungen ausgezeichnet, die mit ihren Ideen und Projekten einen Impuls für die Energiezukunft vor Ort setzen. Ausgeschlossen sind Projekte von Firmen und Gewerbebetrieben, die deren eigentlichen Geschäftszweck unterstützen (z. B. ein Heizungsbauer, der eine neue Wärmepumpe entwickelt hat).

Welche Projekte können eingereicht werden?

Gefördert werden pfiffige und außergewöhnliche Ideen und Maßnahmen, die einen Energiebezug haben und sich mit den Themen Energieeffizienz oder Ökologie befassen. Die Projekte sollen dazu beitragen, ein Bewusstsein für diese Themen zu schaffen.

Der Realisierungsgrad der Maßnahmen ist kein Kriterium für die Bewerbung. Ideen und Konzepte die im laufenden Jahr begonnen haben, können genauso eingereicht werden wie Projekte, die schon vor längerer Zeit gestartet wurden und nach wie vor Bestand haben.

Unter www.bayernwerk.de\buergerenergiepreis werden die Gewinner der letzten Jahre mit kurzen Videos vorgestellt – hier kann man sich schnell und einfach ein Bild von der Bandbreite der möglichen Projekte machen.

Was ist für die Bewertung entscheidend?

Die eingereichten Vorschläge werden danach bewertet, ob es ihnen gelingt einen Impuls für die Energiezukunft zu setzen. Die Projekte sollen eine Vorbildfunktion einnehmen und die Akzeptanz für die Energiewende und die damit verbundenen Aufgaben erhöhen. Der Umfang des Projekts ist kein Bewertungskriterium.

Die Auswahl der Gewinner erfolgt durch eine Fachjury. Die Zusammensetzung der Jury ist im Internet veröffentlicht.

Wie bewirbt man sich?

Unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis finden Sie das Online-Bewerbungsformular sowie die Bewerbungsfrist. Bewerbungsunterlagen, die nach der genannten Frist eingereicht werden, nehmen automatisch am Bürgerenergiepreis des Folgejahres teil.

Was gibt es zu gewinnen?

Der Bürgerenergiepreis Oberpfalz ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert. Die Aufteilung des Preisgeldes erfolgt durch die Jury.

Bei Fragen zur Bewerbung wenden Sie sich bitte an
Annette Seidel,
Tel. 09 21 - 2 85 - 20 82,
buergerenergiepreis@bayernwerk.de

bayernwerk

- **Kaminkehrerbetrieb**
- **Energieexperte**
- **KFW/BAFA**

Rainer Großmüller
Kaminkehrermeister · Energieberater / HWK
Anglerstraße 8a
92318 Neumarkt
info@rainer-grossmueller.de
Tel. 0 91 81/47 90 07
Fax 0 91 81/46 66 18
Mobil: 01 51/12 84 85 20
www.kaminkehrer-grossmueller.de

Zum Saisonbeginn 2021 suche ich:
Garten-/Landschaftsbauer (m/w/d)
Pflasterer (m/w/d)
in Vollzeit oder Teilzeit
Interessiert? Dann schicken Sie mir Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an:
braun-gala-bau@gmx.de oder kontaktieren Sie mich telefonisch unter **0171/7552219**
Daniel Braun Galabau,
Lengenfelder Str. 14
92355 Velburg
BRAUN DANIEL
Garten- und Landschaftsbau
Problembaumfällung
Metall-Design

Grundschule und Mittelschule Seubersdorf

Alternativer Silvesterlauf – Laufen für Kinder in Kenia



Leider fiel in diesem Jahr auch einer unserer sportlichen Höhepunkte des Schuljahres, die Teilnahme am Seubersdorfer Silvesterlauf, der Corona-Pandemie zum Opfer. Schon ab Oktober hatten die Schülerinnen und Schüler in den letzten Jahren trainiert, um an der vom Seubersdorfer Sportverein veranstalteten Laufveranstaltung teilzunehmen. Bis zu 120 Kinder waren jedes Jahr am Start.

Doch ganz ausfallen wollte Schulleiter Markus Eigenstetter den Lauf aber auch nicht und überlegte sich eine Alternative. Zusammen mit seiner Tochter Katharina hatte er eine Idee. In seinem Heimatsportverein, dem SWC Regensburg, veranstalteten die beiden einen „virtuellen Silvesterlauf". Über verschiedenste Kanäle riefen sie alle Mitglieder, Freunde und Bekannte auf, sich zu beteiligen. Natürlich ging der Aufruf auch an die Seubersdorfer Schülerinnen und Schüler. Zugleich wollte man mit dem Lauf auch etwas Gutes tun. Der Erlös der Veranstaltung ging zu 100% an die Initiative „Strahlende Kinderaugen in Kenia".

Von der großen Resonanz waren alle überwältigt. Los ging's am Silvestermorgen um 10:15 Uhr mit einem virtuellen Teilnehmertreffen, bei dem sich schon ca. 40 Personen einloggten. Dabei war auch ein Seubersdorfer Feuerwehrler, dem wohl am Silvestermorgen langweilig war, sperrte er doch in jedem Jahr um diese Zeit die Straßen für den Lauf ab.





Um 10:30 gab es den symbolischen Startschuss. Alles war erlaubt: Laufen, Walken, Rad fahren, Wandern, ein Workout im Wohnzimmer, … oder auch nur zu spenden. Bedingung war nur, dass alles koronakonform ablief, d.h. es wurde nicht in Gruppen gesportelt, sondern nur in der Familie, alleine oder zu zweit. Einige Seubersdorf Kinder beteiligten sich und hatten großen Spaß.



„Hilfe, die ankommt!"
Dieses Projekt wird unterstützt:

„Strahlende Kinderaugen Kenia" ist eine ehrenamtliche Initiative zur Versorgung und Bildung von Kindern in der Küstenregion Mombasa/Ostafrika. Hunger, Armut und Kriminalität ist vor allem für Mädchen und Jungen der untersten Gesellschaftsschicht schwer belastend. In Zusammenarbeit mit einer, ebenfalls ehrenamtlichen Stiftung vor Ort, wurde die „Precious Hope School" in Mtwapa/Mombasa für derzeit 290 Schüler aus ärmsten Verhältnissen aufgebaut. Die kostenlose Schule bietet Kindern die Möglichkeit zur Schulbildung und täglich zwei Mahlzeiten, welche für einige die einzige Nahrung des Tages bedeuten. Die Corona-Pandemie hat die Situation vor Ort extrem verschlimmert. Mit unseren Spenden wollen wir helfen, die Wasserversorgung für die Schule zu verbessern. Dazu wird dringend eine Photovoltaikanlage benötigt, welche die Wasserpumpe des Brunnens auch während der häufig auftretenden Stromausfälle betreibt.

Das Spendenergebnis überraschte alle: Es kam die stolze Summe von fast 6.500,- Euro zusammen, mit der wir hoffentlich einige Kinderaugen in Kenia zum Strahlen bringen können. *(me)*

Auch weitere Spenden sind möglich:
Strahlende Kinderaugen Kenia
Raiffeisenbank Oberpfälzer Jura - Hemau
IBAN: DE33 7506 9061 0000 0399 77,
Verwendungszweck: SWC-Silvesterlauf
Spendenquittungen können ausgestellt werden, hierfür bitte Adresse angeben.

Infos unter: www.strahlende-kinderaugen-kenia.de

Blutspende startet gut ins neue Jahr
Februar-Termine trotz Lockdown möglich

Die Blutspende in Bayern ist mit einem soliden Aufkommen ins neue Jahr gestartet. Trotz verschärfter Corona-Maßnahmen sind die angebotenen Termine des Blutspendedienstes des Bayerischen Roten Kreuzes (BSD) bisher gut besucht.

Wie das Pandemie-Jahr 2020 jedoch gezeigt hat, kann sich die Situation auch binnen weniger Tage wieder ändern. „Der sicherste Weg den derzeit positiven Trend zu verankern, ist ein dauerhaftes, unabhängiges Engagement der Spenderinnen und Spender“, appelliert BRK-Kreisgeschäftsführer Klaus Zimmermann. Die Voraussetzungen hierfür sind gegeben, da der Besuch von Blutspendeterminen nicht unter die Ausgangsbeschränkungen fällt.

Der aktuelle Schwung darf nicht zu einer Momentaufnahme werden. Genaue Vorhersagen hinsichtlich der Pandemie-Entwicklung zu treffen, ist schwer bis unmöglich. „Wichtig ist, dass die Menschen sowohl vor dem Hintergrund möglicher Lockerungen, als auch im Falle zusätzlicher Verschärfungen der Maßnahmen weiter regelmäßig Blut spenden“, so Klaus Zimmermann.

Neben den ohnehin strengen Regularien und Auflagen für Blutspendetermine, setzt der BSD im Rahmen seiner angebotenen Termine weiterhin auf das bewährte Sicherheitskonzept, welches bisher auch von Spenderinnen und Spendern vor Ort hervorragend umgesetzt wird.

Alle Termine sowie eventuelle Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende in Zeiten von Corona sind unter 0800 11 949 11 zwischen 8.00 Uhr und 17.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com tagesaktuell abrufbar.

Es wird aufgrund der aktuellen Situation dringend empfohlen, kurz vor dem Blutspendetermin nochmals mittels genannter Möglichkeiten zu prüfen, ob und wann der Termin stattfindet.



Termine im Landkreis Neumarkt Februar 2021:

Freitag, 19.02.2021
Parsberg Gymnasium
Aschenbrennerstraße 10
16.00 – 20.00 Uhr

BRK – Aktion „Leben schützen 2020“

Ihre Spende hilft helfen!

„Leben schützen“ ist ein erster Grundsatz des Roten Kreuzes. Kreisgeschäftsführer Klaus Zimmermann und die verantwortlichen ehrenamtlichen Führungskräfte setzen alles daran, dass die Hilfen des Roten Kreuzes zum Wohle der Bevölkerung und derjenigen, die sich in Gefahren- oder Notlage befinden, erfolgen.

Vor kurzem wurden viele Haushalte im Landkreis angeschrieben. Das Rote Kreuz bittet mit einer Spende um die Mithilfe der Bevölkerung, damit die Einsatzmöglichkeiten des örtlichen Roten Kreuzes gestärkt werden.

Herzlich bedanken möchten wir uns für die bereits eingegangenen Spenden!

Wer keinen Spendenbrief erhalten hat, jedoch eine Spende machen möchte, kann auf das

Spendenkonto:
Sparkasse Neumarkt
IBAN: DE52 7605 2080 0000 0183 33
BIC: BYLADEM1NMA
Kennwort „Leben schützen“

eine Überweisung tätigen.



Anzeigenpreise:

schwarz/weiß farbig

1/1 Seite 100,- € / 200,- €
187 x 265 mm

1/2 Seite 65,- € / 120,- €
187 x 130 mm

1/3 Seite 45,- € / 90,- €
187 x 85 mm

1/4 Seite 35,- € / 75,- €
90 x 130 mm

1/6 Seite 27,- € / 62,- €
90 x 90 mm

1/8 Seite 20,- € / 50,- €
90 x 65 mm

Kleinanzeige: 8,- €
vorgenannte Preise
zuzügl. Mehrwertsteuer und
evtl. anfallender Satzkosten!

Anzeigenannahme:
Semmler Druck
Bergstr. 23a · 92358 Daßwang
Tel. (0 94 97) 90 21 22
mail: at@semmlerdruck.de

Letzter Abgabetermin März-Ausgabe:
Freitag, 26. Februar 2021

Erscheinungstermin:
Samstag, 06. März 2021

Versicherungsbüro
Berthold Anders e.K.
Versicherungen · Finanzkonzepte · Immobilien
Nürnberger Straße 8
92358 Seubersdorf
Tel. 09497/901010 - Fax 901019
info@agentur-anders.de
www.agentur-anders.de
Geänderte Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Di. u. Do. 14.00 - 17.00 Uhr

„Ich will meinen Georg nicht impfen lassen. Meine Freundin Lotte hat ihr Kind auch impfen lassen, dann fiel es kurz danach aus dem Fenster“!

Stilblüten und Zitate aus der Kundenkorrespondenz

AUTO-WITTL
Kfz.-Meisterbetrieb
CITROËN
CITROËN Vertragshändler

Citroen C3 Aircross Feel

110 PS, Benzin, EZ: 08/2019,
25.000 km, SHZ, DAB, USB,
AFIL, Bluetooth, Keyless,
Verkehrszeichenerkennung,
Sprachsteuerung, etc...

Preis: 14.490,- €



Am Südhang 10 · 92358 Eichenhofen · Telefon: 09497 / 1027
E-mail: auto.wittl@t-online.de · **www.auto-wittl.de**

Regens Wagner

Regens Wagner
Holnstein

Das regionale Zentrum, Regens Wagner Holnstein, bietet differenzierte Assistenzangebote für erwachsene Menschen mit geistiger und/oder mehrfacher Behinderung und für Menschen mit Autismus. Zurzeit werden über 400 Menschen mit Behinderung gemeinschaftlich und ambulant begleitet und gefördert. Für den Bereich Gemeinschaftliches Wohnen suchen wir ab dem 01.03.2021 in Vollzeit eine

Bereichsleitung (m/w/d)

Ihre Aufgaben sind
- Verantwortliche Leitung eines Wohnbereichs
- Mitarbeitergewinnung und Mitarbeiterführung
- Aktives Mitwirken an der Weiterentwicklung der Angebote für Menschen mit Behinderung

Sie bringen mit
- Ein abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik, Heilpädagogik oder eine vergleichbare Qualifikation mit entsprechender Berufserfahrung.
- Fachliche Kompetenz und Erfahrung in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung.
- Unternehmerisches Denken und Handeln.
- Identifikation mit den Inhalten und Werten unseres christlich geprägten Leitbilds und die Bereitschaft diese aktiv im Alltag umzusetzen.

Wir bieten Ihnen
- Eine verantwortungsvolle Aufgabe mit Gestaltungsmöglichkeiten.
- Eine gute Vernetzung und kollegiale Zusammenarbeit.
- Vielfältige Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung.
- Vergütung auf Grundlage der AVR des dt. Caritasverbandes.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 28.02.2021 an die Gesamtleitung von Regens Wagner Holnstein, Herrn Richard Theil, Regens Wagner Holnstein, Regens-Wagner-Str. 10, 92334 Berching-Holnstein, Tel. 08460 18 0.
Herr Theil steht Ihnen auch für Rückfragen zur Verfügung.

www.regens-wagner-holnstein.de

Öffnungszeiten des Rathauses

Schulstraße 4 · 92358 Seubersdorf
E-Mail: info@seubersdorf.de
Internet: www.seubersdorf.de

Mo., Di., Mi. u. Fr.	08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr
	und 14.00 bis 18.30 Uhr

und täglich nach Vereinbarung

Rufnummern der Gemeinde

Rathaus	Tel. 0 94 97 / 9 41 96-0
Bauhof	Tel. 0 94 97 / 63 27
Kläranlage	Tel. 0 94 97 / 13 55
Schule Seubersd.	Tel. 0 94 97 / 3 45
Kiga St. Georg	Tel. 0 94 97 / 4 44
Kiga Haus Johannes Batzhausen	Tel. 0 94 97 / 14 90
Nachbarschaftshilfe	Tel. 01 71 / 777 18 00

Wasserwarte:

Gemeinde Seubersdorf
Klemens Mayer Tel. 01 60 / 96 93 81 02
Zweckverband Berching-Ittelhofener Gruppe
Tel. 0172 / 8 16 99 44
Eichlberger Gruppe 0160 / 3 68 51 48
Zweckverband der Wasserversorgungsgruppe Laber-Naab 0170 / 4 34 55 05

Klärwärter:

Thomas Lang Tel. 0 94 97 / 13 55

Deponiewärter:

Georg Nutz Tel. 0 94 97/8 73
Helmut Weigl Tel. 0 94 97/12 47

Deponie Waldhausen:

November - März geschlossen!

Wertstoffhof Seubersdorf

01. Oktober - 31. März
Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Rufbus Nummer 588: Tel. 0800 6065600

Nächste Abfuhr Papiertonne:

OT Seubersdorf, Batzhausen, Frischgrün, Klingelmühle, Krappenhofen (südl. der Bahnlinie), Waldhausen, Willmannsdorf **10.03.2021**

OT Daßwang, Eichenhofen, Freihausen, Gastelshof, Haag, Ittelhofen, Krappenhofen (nördl. der Bahnline), Neuhausen, Riedhof, Schnufenhofen, Wachtlhof, Waldkirchen, Winn, Wissing **08.03.2021**

Nächste Abfuhr Gelber Sack:

Batzhausen, Frischgrün, Klingelmühle, Waldhausen, **17.02. u. 03.03.2021**

Seubersdorf, Krappenhofen, Neuhausen, Schnufenhofen, Eichenhofen + Kläranlage, Gastelshof, Haag, Ittelhofen, Freihausen, Waldkirchen, Riedhof, Wissing, Daßwang, Willmannsdorf, Wachtlhof **16.02. u. 02.03.2021**

OT Winn **17.02. u. 03.03.2021**

Hallo Mädels, hallo Jungs,

die Vorschau der Termine für kommende Veranstaltungen erfahrt Ihr auf der Homepage www.ejdnm.de.
Herzliche Einladung dazu! **Veranstaltungshinweise:**

Monday Funday – Online-Spieleabend für Jugendliche von 19:00 bis 20:30 Uhr am Montag, 08. und 22. Februar 2021 über Discord. Du bist herzlich dazu eingeladen! Hier der Link: https://discord.gg/3pexr2fREz dazu.

Kinder-Osterfreizeit für 7 bis 10-Jährige (ab 1. Klasse) vom 28. März bis 01. April in Grafenbuch.

Grundkurs für Ehrenamtliche in der Jugendarbeit in der zweiten Osterferienwoche am Knappenberg.

Ökumenischer Kirchentag in Frankfurt für jung und alt vom 12. - 16. Mai.

Landl-Kinderzeltlager in Bachhausen für 7 - 12-Jährige vom 23. - 25.07.

Jugend-Sommerfreizeit für 13 - 17-Jährige in den mittleren zwei Sommerferienwochen.

Kinder-Sommerfreizeit für 9 - 12-Jährige vom 30. August bis 05. September in Grafenbuch.

Alle Aktionen und Veranstaltungen finden vorbehaltlich von Einschränkungen durch „Corona“ statt!
Eine gute Zeit wünscht.

Eure Ruth Bernreiter, Dekanatsjugendreferentin

Infos u. Anmeldungen zu allen Veranstaltungen gibt es in der Geschäftsstelle der Evang. Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt, Kapuzinerstr. 4, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181 46256-114, Fax 46256-159, E-Mail: ej.dekanat-neumarkt@elkb.de, www.ejdnm.de

Auszubildenden (m/w/d)
zum Maurer gesucht!

Bewerbung an:

RK BAU GmbH
Zum Haag 3
92358 Seubersdorf-Eichenhofen
Tel. (09497) 949770 - Fax 949823
E-Mail: rk.bau@t-online.de

HÄRTEIS
GETRÄNKE · FESTZELTE
www.haerteis.de

6 Getränkemärkte in Ihrer Nähe

92353 **PAVELSBACH**
Heinrichstraße 1
HÄRTEIS Geschäftszentrale
Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr
Sa. 7.00 - 14.00 Uhr

92318 **NEUMARKT**
Karl-Speier-Straße 35
Mo. - Fr. 8.30 - 19.00 Uhr
Sa. 8.00 - 14.00 Uhr

92318 **NEUMARKT**
Regensburger Straße 114
Mo. - Fr. 8.30 - 18.30 Uhr
Sa. 8.00 - 14.00 Uhr

90584 **ALLERSBERG**
Neumarkter Straße 41a
Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 14.00 Uhr

92364 **DEINING**
Untere Hauptstraße 1
(ESSO Tankstelle)
Mo. - So. 5.00 - 21.00 Uhr

92348 **BERG-LODERBACH**
Karl-Schiller-Straße 6
(Autohof 24)
Mo. - Fr. 8.30 - 18.30 Uhr
Sa. 8.00 - 14.00 Uhr

Nutzen Sie auch gerne unseren Heimlieferservice:
Bestell-Hotline
09180 / 18090

Wir suchen nach neuen Flächen für weitere Getränkemärkte!
Bitte rufen Sie uns an unter Tel. 09180/18090